

VORHANG AUF!

DAS THEATER LINDENHOF PRÄSENTIERT: KULTURHERBST IN DER PAUSA

12. SEPTEMBER BIS 3. OKTOBER 2012

In Zusammenarbeit mit der Stadt Mössingen

Dort wo einst hochwertige Bühnenvorhänge für die renommiertesten Theater Deutschlands hergestellt wurden, wohnhafte Künstler wie Anton Stankowski, Willi Baumeister und HAP Grieshaber die Designs prägten, präsentiert das Theater Lindenhof in Zusammenarbeit mit der Stadt Mössingen in diesem Herbst wieder ein einzigartiges und buntes Programm für Jung und Alt. Vom 12. September bis 3. Oktober erwarten Sie in der Bogenhalle Theater, Kleinkunst, Musik, Rindartheater, Vorträge, Lesungen und Tanztheater. Außerdem gibt es auch wieder einen Flohmarkt und Führungen.

Treten Sie ein! Besuchen Sie die Melchinger in Mössingen!



SEP

12. MI

19:30 UHR

18. DI

20:00 UHR

19. MI

20:00 UHR

IM ANSCHLUSS
PUBLIKUMSGESPRÄCH

13. DO

20:00 UHR

14. FR

18:30 UHR

14. FR

20:00 UHR

15. SA

20:00 UHR

16. SO

17:00 UHR

16. SO

11:00 UHR

16. SO

15:00 UHR

16. SO

19:00 UHR

20. DO

20:00 UHR

21. FR

20:00 UHR

22. SA

18:00 UHR

22. SA

20:00 UHR

23. SO

11:00 UHR

23.9 SO

15:00 UHR

23. SO

19:00 UHR

25. DI

20:00 UHR

26. MI

20:00 UHR

27. DO

19:30 UHR

29. SA

20:00 UHR

30. SO

17:30 UHR

30. SO

19:00 UHR

OKT

1. MO

20:00 UHR

2. DI

19:30 UHR

3. MI

20:00 UHR

ERÖFFNUNGSABEND // Eröffnung durch Oberbürgermeister Michael Bulander

IM ANSCHLUSS PREMIERE // EMPFÄNGER UNBEKANNT

Von Kathrin Kressmann Taylor // Deutsch von Heidi Zerning
1932, Martin kehrt nach Deutschland zurück. Gemeinsam mit seinem Freund Max hat er in den USA eine Kunstgalerie geführt, nun kündigt sich Max allein um das Geschäft. Die beiden teilen ein Geheimnis: Martin hatte eine leidenschaftliche Beziehung zu Max' Schwester Giselle, die er aus vermeintlicher Rücksicht auf seine Familie beendet hat. Im Laufe weniger Monate ist Martin nicht mehr wiederzuerkennen: Er ist in die NSDAP eingetreten und verbittet sich jeden Kontakt mit seinem jüdischen Freund. Trotzdem wendet sich Max nochmals an Martin, weil er in großer Sorge um seine in Berlin lebende Schwester ist. Doch Martin verweigert ihr seinen Schutz, mehr noch: Er liefert sie förmlich der SA aus. Max rächt sich... Ausgehend von der literarischen Vorlage, des Briefromans aus dem Jahr 1938, sucht dieser Theaterabend in der Konzentration und Überblendung dreier ästhetischer Disziplinen, des Tanzes, des Schauspiels und der Musik eine eigenwillige Gestalt der Live-Performance.

MIT Leah Böchtemann, Stefan Hallmayer, Oliver Moumouris, Wolfgang Schnitzer **KONZEPTION** Stefan Hallmayer, Oliver Moumouris **REGIE** Oliver Moumouris **MUSIKALISCHE LEITUNG** Wolfgang Schnitzer **CHOREOGRAFIE** Katja Büchtemann

TUSCHUUR ON TOUR // POLIAKOFFS EVENTKAPELLE

Schwäbische Philo Sokomik mit Musik von Susanne Hinkelbein
In Schwaben macht sich ein musikalisches Sonderensemble als „Eventkapelle auf Bestellung“ auf den Weg zur Eroberung der Welt. Leidenschaftlich folgen sie den Aufträgen ihres Agenten Poliakoff zur Aufwertung von DorfFesten, Tupperabenden, Betriebs-, Trau- und Trauerfeiern durch passende musikalische Beiträge. Doch bevor die fantastischen Vier zu den Instrumenten greifen, wird heftig philosophiert und auf dem Holzweg in wunderbar verschlungener Hirnakkrobatik die Welt erklärt.

ES SPIELEN Berthold Biesinger, Stefan Hallmayer, Peter Höfermayer, Gerd Plankenhorn **REGIE UND MUSIK** Susanne Hinkelbein **KOSTÜME** Ilona Lenk

DIE AUFARBEITUNG DER PAUSA-SAMMLUNGEN // EIN BLICK HINTER DIE KULISSEN

Seit Frühjahr 2009 werden die Pausa-Sammlungen konservatorisch behandelt, inventarisiert und in ein zentrales Depot eingelagert. Bei der Führung haben Sie Gelegenheit, sich über den Stand der Arbeiten zu informieren und gleichzeitig einen Einblick in den Umfang der Sammlungen zu gewinnen.

SWINGING PAUSA 2012

Verschiedene Ensembles des Fachbereichs „Populärmusik“ der Jugendmusikschule Steinlach, darunter das Jazz-Ensemble „DAZZ“, spielen ein abwechslungsreiches Programm mit Jazz, Blues und Funk. Gute Laune garantiert.

SCHWABENKINDER - IN FREMDEN HÄNDEN

VON FRANZ XAVER OTT // In Kooperation mit dem Firstwald-Gymnasium Mössingen
Dreihundert Jahre lang sind jedes Frühjahr Kinder aus den Alpenregionen in einer mehrtägigen Wanderung nach Oberschwaben gezogen, um sich dort als Hütekinder bei wohlhabenden oberschwäbischen Bauern zu verdienen. Auf Kindermärkten wurden die Tiroler, Vorarlberger und Graubündner Kinder gehandelt wie ein Stück Vieh. Sieben Monate Fremde, sieben Monate harte Arbeit, sieben Monate dem Wohlwollen oder der Knute des Bauern ausgeliefert.

ES SPIELEN Lotta Bürker, Heiko Enz, Katharina Frank, Nico Gründel, Clara Mück, Sebastian Nehk, Emi-Lou Rogozki, Simon Sauerbeck, Helen Strohmayer, Melanie Wagner und Franz Xaver Ott **REGIE** Oliver Moumouris **BÜHNE UND KOSTÜME** Yvonne Forster

ORCHESTER-MATINÉE IN DER PAUSA

Das Jugendorchester der Jugendmusikschule Steinlach mit einem ambitionierten Programm. Großer Orchesterklang und inspirierte Solisten in der Bogenhalle.

LEITUNG Dietrich Schöller-Manno

NIEMAND

WENN CLOWNS SICH STREITEN // Das preisgekrönte Clown-Klassiker für Kinder ab 3 Jahren
Was tun, wenn der Direktor vom Zirkus „Jutti“, also nicht da ist? Ganz klar - selber Zirkus spielen. Clown Ättsch und Clown Gabele packen's an. Ättsch musiziert, Gabele zaubert. Zuerst läuft es. Aber wie könnte es anders sein, bald geraten die beiden Clowns aneinander und aus der erfolgreichen Programmgestaltung wird schnell ein harter Konkurrenzkampf. Clownesk, temporeich, witzig.

ES SPIELEN Stefan Hallmayer und Eberhard Schillinger

DER MÖSSINGER GENERALSTREIK

Zu Hitlers „Machtergreifung“ im Januar 1933 hatte die XPD den Generalstreik ausgerufen. Nur an einem einzigen Ort in ganz Deutschland wurde jedoch versucht, den Generalstreik konsequent in die Tat umzusetzen - dieser Ort war Mössingen im Steinlachtal. Im Jahr 2013 wird das Theater Lindenhof in der Pausa ein Stück zum Generalstreik auführen. Der Vortrag und ein Film aus dem Jahre 1983 wollen auf das Thema des nächsten Mössinger Kulturherbstes aufmerksam machen und Hintergrundinformationen dazu liefern.

ERNST & HEINRICH // „SCHNÄPPE-CITY“

Zwei seriöse Herren mittleren Alters mit ausgeprägtem Hang zu Neigungen präsentieren eigene schwäbisch-internationale Lieder und Szenarien aus der multiplen Weltstadt heutiger Schwaben. „Schnäpple-City“ ist ein amüsanter Ritt durch die Welt zeitgenössischer Themen wie: Dubiose Service- und Dienstleistungsversprechen, übertriebene Freude an Marken-Discountern, preiswerte Reisen für anspruchsvolle Dilettanten, unrealistische Fastfood-Träume, nachbarschaftliche Hilfsbereitschaft und Beobachtungsgabe, Schuldunfähigkeit bei mittleren und größeren Katastrophen und und und...

ES SPIELEN Ernst Mantel und Heiner Reiff

ULI KEULER // ULI KEULER KULTURHERBST

Wer „Uli Keuler spielt“ beim letzten Kulturherbst in der Pausa nicht gesehen oder keine Karten mehr gekriegt hat, kann sich freuen. Der schwäbische Kabarettist ist auch in diesem Jahr mit seinem bewährten Programm wieder mit von der Partie. Der Hintergrund, vor dem Keulers Figuren agieren, ist der Alltag. Und die Helden sind jedermann vertraut: bildungsbellensene Väter, beleidigte Ehemänner und quadenlos Anteil nehmende Nachbarn. Doch gelingt es ihm, die alltägliche Szenerie in ein ziemlich schräges Licht zu fauchen und so dem Gewohnten überraschende Perspektiven abzugewinnen.

DIE BAUHÄUSLERINNEN LISBETH OESTREICHER UND LJUBA MONASTIRSKAJA

IN DER LÖWENSTEINSCHEN PAUSA // EIN BEBILDERTER WERKSTATTBERICHT

Der Abend erzählt von Ergebnissen einer kleinen Erkundungsreise nach Holland, wo sich der Nachlass der Bauhaus-Schülerin und Designerin Lisbeth Oestreicher befindet. Sie war Ende der zwanziger Jahre von Felix und Artur Löwenstein zur Pausa nach Mössingen geholt worden. Sie entwarf Muster für die Produktion. Vom NS-Regime wurde sie später im KZ Westerbork gefangen gehalten, das sie aber glücklicherweise überlebte. Zum ersten Mal werden weitgehend unbekannte Stoffeinfunde der Designerin und Weberin gezeigt, die sie für die Löwenstein'sche Pausa entwickelte. Außerdem wurden Arbeiten von Ljuba Monastirskaja aufgefunden, die von 1929 bis 1932 als Leiterin des künstlerischen Ateliers, des Entwurfsbüros, bei der Pausa in Mössingen tätig war. Sie gehörte wie Lisbeth Oestreicher zur renommierten Weberklasse des Bauhauses in Dessau.

MIT Irene Scherer, Vorsitzende Löwenstein-Forschungsverein e.V., Wolf Schröter, Ernst Bloch-Gesellschaft

DER WEIBSTUEFEL // VOLKSSTÜCK VON KARL SCHÖNHERR

In einer grenznahen Hütte in den Bergen: Ein Mann und seine junge Frau. Der Mann ist im Schmuggelgeschäft. Beide träumen von einem Haus im Tal. Der Mann erfährt, dass der neue Grenzjäger auf seine Frau angesetzt wird; um die Hehlerei auszuspiönieren. Daraufhin verlangt er von ihr: selbst aktiv zu werden und den Grenzjäger zu umgarnen - damit er das Schmuggelgut verschaffen kann. Als die Frau erkennt, dass sie von den Männern zu deren Zwecke benutzt wird, spielt sie die beiden gegeneinander aus und bringt sie so zum Äußersten.

ES SPIELEN Berthold Biesinger, Franz X. Ott, Linda Schleppe **REGIE** Philipp Becker **MUSIK** Johannes Hofmann **BÜHNE** Uwe Hund **KOSTÜME** Maria Abt

GRAFENECK 1940 // EUTHANASIE-MORDE IN SÜDWESTDEUTSCHLAND

In Grafeneck bei Münsingen stand 1940 die erste stationäre Gaskammer in Deutschland, mindestens 10654 Menschen aus Süddeutschland mit psychischer Erkrankung und Behinderung wurden hier umgebracht. Die Lesung basiert auf dem Buch des Historikers Thomas Stöckle „Grafeneck 1940 - Die Euthanasieverbrechen in Süddeutschland“ und erzählt, wie die Nationalsozialisten die damalige „Landespflegeanstalt“ in eine Mordanstalt verwandelten.

ES SPIELEN Berthold Biesinger **KLAVIER** Susanne Hinkelbein

DREI LIEDRIGE STRÜMPF // EINE CLOWNESKE LIEDERGESCHICHTE

Musikant Karle ist traurig. Niemand will die schwäbischen Volkslieder hören, die er so gerne singt. Er sitzt auf seiner Bühne (schwäb. Für Dachboden) voller Musikinstrumente und Gruschel. Da erscheint ein lustiges Bürschlein aus dem Weltall. Es heißt Adsh (gesprochen: Ätsch) und sucht die schönsten Lieder aller Sprachen. Nun wollen sie zusammen spielen das schönste Schwäbische finden. Ist es „Drei liedrige Strümpf“? Oder das beschueuerte...? - Hört selbst!

MOLTO VOCALIS // CHORMUSIK IN DER PAUSA

Zum ersten Mal dient das denkmalgeschützte Gebäude dem Chor als „Konzertarena“. Zu hören sein, werden das Ensemble und seine Solisten mit einem Musik-Mix aus Swing, Rock und Musical, aber auch mit Balladen für und von Herzen. Musikalisch wird der Abend in bewährter Tradition begleitet von Edgar Müller an den Tasten des E-Pianos, von Daniel Pommranz an den Saiten des Kontrabasses und von Peter Schmid, der für den Groove am Schlagzeug sorgt.

KOHLHAAS // SCHAUSPIEL NACH KLEIST

Er selbst rapp den Pferdehändlers Kohlhaas werden von einem Junker willkürlich einbehalten und aufs Schlimmste zugerichtet. Er stirbt wird verböhnt und sein Knecht brutal zusammengeschlagen. Kohlhaas zieht vor Gericht, doch das Verfahren wird verschleppt. Beim Versuch, dem Landesherrn eine Bittschrift zu überreichen, wird seine Frau Lisbeth attackiert und stirbt. Das ist zu viel. Kohlhaas, dem das Recht alles gilt, kennt ab jetzt keine Grenzen mehr. Er rottet eine Schar Unzufriedener um sich und kämpft mit Waffengewalt gegen den Staat und alle, die diesen Staat stützen.

ES SPIELEN Stefan Hallmayer, Luca Zahn **REGIE** Antó Romero Nunes **MUSIK** Johannes Hofmann **KOSTÜME** Maria Abt

FABIAN SCHLÄPHER: „ACHTUNG, FERTIG, MASSLOS!“ //

DIE SAHNSTÜCKE AUS 10 RAMPENLICHTJAHREN

Es ist doch so: gerade eben feiert man noch seinen 10. Geburtstag und einen Wimpernschlag später werden Sie nicht in dem Alter, wo das „Happy“ und das „Birthday“ getrennte Wege gehen. Und weil im Alter alles leichter wird, nur man selber nicht, serviert Fabian Schläpfer anlässlich seines 10. Rampenlichtjahres die Sahnstücke aus sämtlichen Bühnenprogrammen. Der homme fatal des musikalischen Kabarets präsentiert bissige Raffinessen des Alltags, mit herausragend brillianter Stimme und einer atemberaubenden Sprachakrobatik.

MIT Fabian Schläpfer und Iris Kuhn am Piano

AUTORENLESEUNG MIT PIA ZIEFLE //

VORTRAGSRaum IM EG DER TONNENHALLE

Die in Mössingen lebende Schriftstellerin stellt ihren neu erschienenen Roman „Suna“ vor: Eine Mutter erzählt ihrer neugeborenen Tochter die Lebens- und Liebesgeschichten ihrer deutschen, türkischen und serbischen Eltern und Großeltern - und sucht nach einer Herkunft, dem das Recht alles gilt, kennt ab jetzt keine Grenzen mehr. Die Lesung ist eine Veranstaltung der Buchhandlung Schramm und der Stadtbücherei Mössingen.

HEIMWÄRTS //

SCHNAUFA, LAUFA, QUERFELDEIN, VON DIETLINDE ELLSÄSSER

„Heimwärts“ ist eine Suche nach Heimat und wirft Licht auf das Leben einer Grenzgängerin, die sich nicht in ein gängiges Frauenbild einfügt und sich ihr Leben lang nicht von „ihrem Weg“ abbringen lässt. Die Figur der Frau im Stück hat Ähnlichkeit mit der „Beuremer Elisa“, die 1910 in Beuren geboren wurde und durch ihre Bohngänge jeden Stein und jedes Haus zwischen dem katholischen Beuren und dem evangelischen Oelsingen kannte.

ES SPIELEN Reinhold Ohngemach, Ida Ott **BUCH UND REGIE** Dietlinde Ellsäßer **BÜHNE** René Junghans **KOSTÜME** Maria Abt

FÜHRUNG DURCH DIE DENKMALGESCHÜTZTEN TABURÄUME DER PAUSA

Mehrere Räume im Verwaltungsgebäude der Pausa stehen mit samt ihren Einrichtungen unter Denkmalschutz. Neben einem Blick in diese Räume, die im Ambiente der 50er Jahre erhalten werden müssen, werden während der Führung auch einige Objekte aus den Pausa-Sammlungen zu sehen sein.

PAUSA - ALL-STYLES

Die Lehrer des Fachbereichs Populärmusik der Jugendmusikschule Steinlach spielen ihre persönlichen „Favourites“.

ES SPIELEN Joachim Gröschel (Schlagzeug), Steffen Hollenweger (e-Bass/Kontrabass), TL Mazumdar (Klavier, Synthi, Gesang), Fränk Wekenmann (Gitarre, Gesang), Oliver Wendt (Saxofon) u.a.

DIE ANDEREN //

EIN TANZTHEATER VON BACKSTEIN PRODUKTION/NICKI LISZTA & CO

Aus der Projektreihe „das Leben ist kein Ponyhof - die 7 Todsünden“ ist das Thema dieses Mal der Neid. Die Protagonisten Gonçalo Cruzinha und Parwanhe Frei mit ihrem Sohn Noé erleben das vollkommene Glück. Doch der Neid der Anderen klopft an ihre Tür und sein Blick dringt tief in ihre Welt hinein... Wie neidisch sind wir Menschen auf das Glück der Anderen? Wotin führt dieser Neid? Und wie begehrtestwert ist das Ideal der glücklichen Familie tatsächlich?

TEAM Nicki Liszta, Isabelle v. Gatterburg, Heiko Giering, Parwanhe Frei, Gonçalo Cruzinha, Noé Frei Cruzinha, Kasia Kadlubowska, Steffen Dix, Kasper Wimberley, Mari-Liis Tigasson, Thomas Unthan, Daniela Wolff & Weitere

WIDERSTAND IM SÜDWESTEN GEGEN DEN NS-STAAT //

MÖSSINGER, ELSER, SPROLL UND STAUFENBERG

Von der Notwendigkeit Widersprüche auszuhalten, Vortrag von Prof. Dr. Peter Steinbach, Der Historiker und Politikwissenschaftler Peter Steinbach ist Professor für Neuere Geschichte an der Universität Mannheim und Leiter der Gedenkstätte Deutscher Widerstand in Berlin.

GEORG ELSER - ALLEIN GEGEN HITLER //

VOLKSSTÜCK VON DIETER DE LAZZER UND FELIX HUBY

Johann Georg Elser, 1903 auf der Ostalbe geboren, fasste 1938 den einsamen Entschluss, fasste Adolf Hitler zu besetzen, weil „man doch nicht zulassen kann, dass ein Einzelner ein ganzes Volk in den Krieg und ins Unglück führt“. Im Alleingang stellte er aus handelsüblichen Uhren eine Höllenmaschine her, die er in eine Säule des Bürgerbräukellers in München einbaute. Als am 8. November 1939 Hitler bei der jährlichen Gedenkfeier für den Marsch auf die Feldherrenhalle sprach, sollte die Bombe hochgehen. Hitler aber verkürzte seine Rede und verließ 19 Minuten vor der verheerenden Explosion den Saal.

ES SPIELEN Berthold Biesinger, Stefan Hallmayer, Bernhard Hurm, Wolfram Karrer, Gina Maas, Oliver Moumouris, Gerd Plankenhorn. **REGIE** Christoph Biermeier **BÜHNE UND KOSTÜME** Katrin Busching **MUSIK** Wolfram Karrer

CARMELO VACCARO UND SEIN VON DER PIZZERIA LÖWEN BEWIRTEN SIE MIT SPEISEN UND GETRÄNKEN. AN ALLEN VERANSTALTUNGSABENDEN AB 18:30 UHR, SONNTAGS AB 17:30 UHR, AM 16.09. BEREITS AB 16 UHR. AUSSERDEM VOR UND NACH EINER MATINÉE.



* (+5% VVH-Gebühr), ** ermäßigt für Schülerinnen / Schüler, Studierende, Azubis, Werkdienstleistende, Teilnehmer am Bundesfreiwilligenjahr (BfW), am Freiwilligen Sozialen Jahr (FSJ) u.ä., Schwerbehinderte

VORVERKAUFSTELLEN Kartenvorverkauf für alle Veranstaltungen im Theater Lindenhof Melchinger Kartenverbestellung unter 07126-929394, Karten online: www.theater-lindenhof.de sowie über die VVK-Steilen des KulturTicket NeckarAlb
Abbestell-Enden Mössingen: Klara (07143) 58 35 8, **Balingen**: Zoltan-Alb-Natter (07143) 26 82 12, **Gomaringen**: Henkel/Kuhn (07143) 92 39 11, **Hochdorf**: Steinhilber/Blau und Maier u. a. (07143) 26 21, **Horb**: Hecker/Cerami (07143) 90 09 0, **Metzingen**: GSK (07123) 85 44 10, **Mössingen**: Schmitt/Blau (07143) 95 07 11, **Ölsingen**: GSK (07143) 92 39 11, **Spezialitäten-Compagnie**: (07143) 94 11 0, **Mönsingen**: GSK (07138) 93 66 10, **IPfällingen**: GSK (07121) 97 93 10, **Steinlach**: Konzertbüro am Markt (07121) 94 69 03, **WEA-ServiceCenter**: (07121) 30 2, **Rotenburg**: Rotenburg (07143) 94 11 0, **W10**: (07143) 91 62 35, **Tübingen**: Melchinger/Wein (07143) 91 36 0, **Tagblatt Ticket Service**: (07143) 93 44 39

Gedruckte Seite (1/1)